

# BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt  
mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde

# MALS FELD

*Hier steckt unsere Heimat drin!*

Jahrgang 33

Donnerstag, den 2. September 1999

Nummer 35

Die Kriminalpolizei rät:

## Vor Trickbetrügern wird gewarnt!

### Alte Maschen der Abzocker in neuer Verpackung!

#### Traueranzeigen:

Schamlos nutzen Straftäter immer wieder die Trauer und Hilflosigkeit von Hinterbliebenen aus, um auf außergewöhnliche Weise ihre Opfer zu schädigen.

Wiederholt wurde nur wenige Tage nach der Veröffentlichung einer Todesanzeige versucht, die Hinterbliebenen mit Offerten zu täuschen, um so an ihr Geld zu kommen.

Angebote sehen dabei oft wie eine Rechnung aus. Sie werden häufig beglichen, ohne dafür eine Leistung erhalten zu haben.

#### Gemeindeblätter:

Kirchennachrichten sind nicht nur für ältere Gemeindeglieder eine interessante Lektüre.

Auch Kriminelle studieren die Geburtstags- und Sterbemitteilungen, um dann als „Kirchenbeauftragte“ aufzutreten. Sie überbringen Glückwünsche, kleine Präsente oder Beileidsbekundungen und erschleichen sich dadurch das Vertrauen ihrer Opfer.

#### Sparkassenmasche:

Trickdiebe kennen viele Wege, um das Vertrauen ihrer Opfer zu erschleichen.

Derzeit gaukeln angebliche Sparkassenmitarbeiter/-mitarbeiterinnen vorwiegend älteren Menschen vor, im Interesse der Kunden deren Ersparnisse vor dem Finanzamt oder dem EURO in Sicherheit zu bringen.

### Tips aus (kriminal-)polizeilichen Vorbeugungsprogrammen:

- Prüfen Sie genau, ob es sich um berechtigte Zahlungsforderungen handelt!
- In aller Regel erfolgt eine Gesamtabrechnung der Trauerfeier durch das von Ihnen beauftragte Bestattungsinstitut!  
Verständigen Sie beim Verdacht einer Straftat sofort Ihre Polizei!
- Legen Sie bei Erhalt eines ungerechtfertigten Mahn- oder Vollstreckungsbescheides beim zuständigen Amtsgericht sofort Wider- oder Einspruch ein!
- Entscheiden Sie selbst, ob Ihr Geburtstag im Gemeindeblatt erscheinen soll!  
Überlassen Sie diese Entscheidung nicht der Gemeindeblattredaktion!
- Es ist unmöglich, am Äußeren eines Menschen zu erkennen, ob Sie ihm vertrauen können oder nicht!
- Lassen Sie keine Person in Ihre Wohnung, die Ihnen unbekannt ist!
- Informieren Sie bei derartigen Angeboten sofort die Polizei!
- Halten Sie unbedingt Rücksprache mit Ihrer Bank!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.

## Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

**Gemeindeverwaltung** .....05661/500270

**Sprechstunden der Gemeindeverwaltung**

Montag bis Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr

und Donnerstag zusätzlich von .....13.00 bis 18.00 Uhr

**Sprechstunden im OT Dagobertshausen**

Jeden Samstag von .....11.00 bis 12.00 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Lothar Kothe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

**Sprechstunden im OT Elfershausen**

Jeden Dienstag von .....19.00 bis 20.00 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

**Sprechstunden im OT Ostheim**

Jeden Freitag von .....19.00 bis 20.00 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Reiner Lampe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

**Sprechstunden im OT Mosheim**

nach telefonischer Vereinbarung - hält der Ortsvorsteher Rolf Bucker in seiner Wohnung Sprechstunden ab.  
Tel.: 05662/1331

**Sprechstunden im OT Beiseförth**

Jeden Samstag von .....9.00 bis 9.30 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Ludger Pannenbäcker, Mühlenstr. 24,  
Tel.:05664/1893, Sprechstunden im Korbmachermuseum ab.

**Sprechstunden im OT Sipperhausen**

Montag-Donnerstag von .....19.30 - 20.30 Uhr  
nach telefonischer Vereinbarung hält der Ortsvorsteher Harald Ziebarth in seiner Wohnung Sprechstunden ab. Tel. 05685/646

**Sprechstunden im OT Malsfeld**

Jeden Freitag von .....18.00 - 18.30 Uhr  
hält die Ortsvorsteherin Erdmute Schirmer in ihrer Wohnung Sprechstunden ab.

**Sprechstunden des Ortsgerichtsvorstehers**

Ortsgerichtsvorsteher Karl Harbusch hält jeden Mittwoch in der Zeit von 11.00-12.00 Uhr in den Räumen des Rathauses in Malsfeld, Lindenstr. 1, Sprechstunden ab. Zusätzliche Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Tel. privat: 05661/4794

Anschrift: Am Sportplatz 6, Malsfeld-Elfershausen

**Dienststunden der Gemeindekasse**

Montag bis Freitag von .....8.00 bis 12.00 Uhr

**Gemeindebücherei**

Buchausgabe donnerstags von .....17.00 bis 19.00 Uhr

**NOTRUF**

**Polizei** .....110

**Feuer, Unfall, Notfall** .....112

**Krankentransport** .....05681/19222

**ZENTRALE LEITSTELLE**

Alarm- u. Einsatzzentrale .....05681/19222

Krankenhaus Melsungen .....05661/770

Polizei Melsungen .....05661/70890

Überfall, Verkehrsunfall .....112

Ärztlicher Notfalldienst

der Landesärztekammer .....05681/19222

Tierärzte, OT Binsförth

B. u. R. Korthaus .....05664/6611 o. 05661/50506

Brandschutz, Rettungsdienst .....112

**Störungsdienste:**

Gas .....1655 od. 0551/9091

Wasser .....0171/9759546

Kläranlage .....05661/2729

Strom .....05681/985400

**Sozialpsychiatrischer Dienst am Gesundheitsamt des Schwalm-Eder-Kreises, Freiheiter Str. 29,**

34576 Homberg/Efze .....05681/775-469

Am Wochenende: .....0172/5615176

**Kasseler Hilfe, Opfer- und Zeugenhilfe e.V.**

Wilhelmshöher Allee 101, 34121 Kassel .....0561/282070

Kostenlos und auf Wunsch anonyme Beratung und Hilfe für Menschen, die von einer Straftat oder durch seelische und körperliche Gewalt als Opfer, Zeuge oder Angehöriger betroffen sind.

**Sprechzeiten:**

Montag-Freitag .....9.00 - 12.30 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag .....13.30 - 16.30 Uhr

und nach Vereinbarung

**Weißer Ring** .....01803/343434

Kriminalitätsoffer finden Hilfe

**Psychosoziales Zentrum Schwalm-Eder-Nord**

Kontakt- und Beratungsstelle, Burgstr. 21, 34212 Melsungen,

Tel. 05661/2626

**Sprechzeiten:**

Mo. und Mi. ....9.00-10.00 Uhr

Di. und Fr. ....11.00-12.00 Uhr

Teestube Mi. ....15.00-18.00 Uhr

Wochenendcafé, jeden 1. Samstag .....14.00-17.00 Uhr

**Fritzlar:** Hardehäuser Hof, Raum 4: jeden 1. und 3. Dienstag

Sprechzeit: .....15.00-16.00 Uhr

Cafétreff: .....16.00-18.00 Uhr

**Alarmplan Feuerwehr**

Ortsbrandmeister: Willi Scholl,

Malsfeld - OT Elfershausen, Hauptstr. 49 .....05661/50126

Stellvertreter: Günter Röse,

Malsfeld - OT Ostheim, Steingasse 6 .....05661/6895

**Malsfeld**

Wehrf. Armin Egerer, Malsfeld, Birkenweg 2 .....05661/8792

Stellv. Friedel Paul, Kirchstr. 24 .....05661/51048

**Beiseförth**

Wehrf. Oliver Garde, Brunnenstr. 17 .....05664/8743

Stellv. Jörg Hofmann, Am Stück 9 .....05664/8202

**Dagobertshausen**

Wehrf. Waldemar Ellenberger, Malsfelder Str. 11 .....05661/6824

Stellv. Joachim Oesterling, Ostheimer Str. 6 .....05661/2793

**Ostheim**

Wehrf. Günter Röse, Steingasse 6 .....05661/6895

Stellv. Oliver Witzel, Steingasse 16 .....05661/1467

**Mosheim**

Wehrf. Fritz Botte, Am Berg 16 .....05662/1284

Stellv. Werner Marx, Falkenberger Weg 6 .....05662/3475

**Elfershausen**

Wehrf. Willi Scholl, Hauptstr. 49 .....05661/50126

Stellv. Bernd Otto, Hauptstr. 42 .....05661/51314

**Sipperhausen**

Wehrf. Uwe Clobes, Dickersh. Str. 4 .....05685/32

Stellv. Christian Hocke, Dickersh. Str. 3 .....05685/316

**Gemeindekrankenschwester Susanne Bruelheide**

Büro: Am Knick 2, 34323 Malsfeld .....Tel.: 05661/6660

**Zuständigkeit Erdgas innerhalb der Gemeinde Malsfeld**

egm-Betriebsstelle Melsungen,

Kasseler Str. 74, Melsungen .....Tel. 05661/7079-0

**Postamt Malsfeld Schalterstunden**

Montag - Donnerstag .....8.30 bis 18.00 Uhr

Freitag .....8.30 bis 19.00 Uhr

Samstag .....8.00 bis 13.00 Uhr

**Postamt Beiseförth**

Montag - Freitag von .....15.00 bis 16.45 Uhr

Samstag von .....10.15 bis 12.00 Uhr

Kastenleerung sonntags nur an der Poststelle.

**Finanzamt Melsungen** .....05661/7060

Sprechzeit: Montag - Mittwoch - Freitag .....8.00 - 12.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

**Frauenhaus Notruf Tag und Nacht:** .....05681/6170

Frauenhaus Beratungsstelle, Holzhäuser Str. 7 in Homberg/Efze:

jeden Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr

oder nach Vereinbarung .....05681/930447

**TÜH Melsungen**

Fahrzeugprüfung .....05661/920344

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. ....7.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Fr. ....7.30 - 14.00 Uhr



...damit fachliche Hilfe rechtzeitig eintrifft:

### Notrufnummern

im Schwalm-Eder-Kreis

**110** Polizei

**112** Feuer, Unfall, Notarzt



### Informationen für die Zentrale Leitstelle:

- Wo ist der Notfall?
- Was ist passiert?
- Wieviel Verletzte oder Erkrankte?
- Welche Art der Verletzungen bzw. Erkrankungen?
- Warten auf Rückfragen, nicht gleich auflegen!

## Gemeinde Malsfeld Telefonverzeichnis mit Durchwahlen

Gemeindeverwaltung	Zentrale	05661/500270
Funktion	Name	Durchwahl-5002
Bürgermeister	Herr Vaupel	72
Büroleiter	Herr Thierolf	77
Vorzimmer	Frau Batte	73
Ordnungsamt	Frau Schöpp	74
Einwohnermeldeamt	Herr Köbberling	81
Gemeindekasse	Frau Eckert	82
Steueramt	Frau Sauer/ Herr Potzkai	78
Bauamt	Herr Schmidt	76
	Herr Schnaudt	75
	Frau Schmelz	85
	Frau Schlee	80
Standesamt	Herr Keudel	88
Wasserangelegenheiten	Herr Keudel	79
Wasser-Notdienst		0171/9759546
Bauhof		95

### Bereitschaftsdienste

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

##### - Raum Melsungen/Malsfeld -

Der ärztliche Bereitschaftsdienst bzw. der diensthabende Arzt ist über den entsprechenden Hausarzt (Tel./Anrufbeantworter) zu erfragen.

##### - Raum Felsberg -

**Am Wochenende, 4./5.9.1999,**

ist  
Herr Dr. Wienforth, Felsberg, Tel. 05662/2629  
dienstbereit.

**Am Mittwoch, 8.9.1999,**

ist  
Frau Polak, Felsberg-Gensungen, Tel. 05662/4562  
dienstbereit.

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Am Wochenende, 4./5.9.1999, sowie am Mittwoch, 8.9.1999, sind die**

Dres. Eichenhofer, Spangenberg, Hch.-Bender-Str. 2,  
Tel. 05663/233 oder 6385  
dienstbereit.

#### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**Am Wochenende, 4./5.9.1999, ist**

TA Hering, Guxhagen, Heinrich-Klimmer-Str. 5, Tel. 05665/3822  
dienstbereit.

#### Apothekendienst

**An den nachfolgend genannten Terminen sind folgende Apotheken dienstbereit:**

**4.9.1999**

Woelmsche-Apotheke, Marktplatz 8, Spangenberg,  
Tel. 05663/317 und  
Edder-Apotheke, Bahnhofstr. 14, Gensungen, Tel. 05662/94994

**5.9.1999**

Aesculap-Apotheke, Bahnhofstr. 17, 34212 Melsungen,  
Tel. 05661/6028

**8.9.1999**

Kloster-Apotheke, Klosterstr. 7, Spangenberg, Tel. 05663/7510  
und  
Felsberg-Apotheke, Untergasse 51, Felsberg, Tel. 05662/2171

### Augenärztlicher Notdienst

4./5.9.1999 zu erfragen bei:

Augenarzt Dr. Bögeholz, Fritzlar, Tel. 05622/915583

### Amtliche Bekanntmachungen

#### 2. Speichenfest am 5.9.1999

Nachdem das erste Speichenfest 1998 ein voller Erfolg war, wird am 5.9.1999 ein zweites Speichenfest durchgeführt.

Diese Veranstaltung wird sich, wie auch im vergangenen Jahr, wiederum auf die Bereiche der Straßen bzw. Radwege zwischen den Städten Melsungen und Rotenburg erstrecken, wobei diese dann für den gesamten PKW-Verkehr gesperrt sind.

Die Sperrung der Straßen erfolgt an diesem Tag in der Zeit von 9.30 Uhr bis 19.00 Uhr. Die offizielle Streckenführung führt von Obermelsungen her über die K 29 in Malsfeld, über die Melsunger Straße, den Sandweg, die Lindenstraße, den Steinweg, die Beiseförther Straße dann über die Kreisstraße nach Beiseförth. Hier werden die Teilnehmer über die Brunnenstraße, die Mühlenstraße (am Mühlenplatz vorbei), Brückenstraße wieder zur Brunnenstraße geführt wobei es dann in Richtung Binsförth weiter geht.

Für die Anwohner der vorgenannten Straßen in den beiden Ortsteilen besteht in der Zeit von 9.30 Uhr bis 19.00 Uhr nicht die Möglichkeit, diese mit ihren Fahrzeugen zu befahren, da die Strecken ausnahmslos für den gesamten Verkehr gesperrt sind. Im Bereich des Ortsteiles Malsfeld besteht für die Anwohner der Kirchstraße sowie des Neubaugebietes am Fährberg die Möglichkeit, über die Industriestraße, Lindenstraße zur B 83 zu fahren. Der sonstige Bereich des Ortsteiles hat die Möglichkeit, über Eifershausen auszuweichen.

Die Einwohner von Beiseförth können über den Fährberg sowie über die für Malsfeld ausgewiesene Strecke zur B 83 fahren.

Im Gegensatz zum ersten Speichenfest ist der Radweg R1 durch die Fuldaaue nicht offizielle Fahrtstrecke anlässlich des Speichenfestes.

Wir weisen noch darauf hin, daß an diesem Sonntag die Aesculap-Apotheke in Melsungen, Bahnhofstraße 17 Apothekenbereitschaftsdienst hat.

Da die Bahnhofstraße in Melsungen gesperrt ist, können die Kunden die Apotheke nur über die B 83, Schloßstraße, Schloßbrücke, Vorstadt erreichen. Parkmöglichkeiten zum Abstellen der Fahrzeuge sind dann ausgeschildert, es verbleibt lediglich ein kurzer Fußweg.

Wir bitten schon jetzt für die Einschränkungen um Verständnis. Gleichzeitig möchten wir noch auf die Aktivitäten der örtlichen Vereine an diesem Tag in Malsfeld auf dem Rathausplatz sowie in Beiseförth am Mühlenplatz hinweisen.

Malsfeld, 25.8.1999

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Malsfeld  
gez. Vaupel, Bürgermeister

### Landwirtschaftliche Sozialversicherungsträger Hessen

In regelmäßigen Abständen werden von den Landw. Sozialversicherungsträgern Hessen, bestehend aus der

**Land- und Forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft**

**Landwirtschaftlichen Alterskasse**

**Landwirtschaftlichen Krankenkasse und**

**Landwirtschaftlichen Pflegekasse**

auswärtige Sprechtag durchgeführt, an denen sich interessierte Mitglieder über ihre versicherungsrechtlichen Angelegenheiten informieren können.

Der nächste Sprechtag findet wie folgt statt:

**Datum: 21.9.1999**

**Ort: Kreisbauernverband**

**Hessenallee 8**

**Ziegenhain**

**Zeit: 9.00 - 12.00 Uhr**

Um telefonische Anmeldung unter der Nummer 0561/1006-229 wird gebeten.

## Sprechstunde des Bauaufsichtsamtes in der Gemeindeverwaltung Malsfeld

Das Bauaufsichtsamte des Schwalm-Eder-Kreises hat uns mitgeteilt, daß die Sprechstunde des zuständigen Sachbearbeiters, Herrn Ganz,

am Freitag, 3.9.1999, **n i c h t**

stattfindet.

Die nächste Sprechstunde findet voraussichtlich am Freitag, 1.10.1999, zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr statt.

Malsfeld, 24.8.1999

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Malsfeld  
Vaupel, Bürgermeister

## Hessisches Forstamt Knüllwald

### Schulung von privaten Waldbesitzern und deren Helfern

Die Hessische Landesforstverwaltung hat mit Unterstützung der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Hessen die Mobile Waldbauernschule eingerichtet. Hier werden Waldbesitzer kostenlos in den Bereichen Waldpflanzung, Waldpflege, Holzernte und Waldbewirtschaftung ausgebildet. Die Schule besteht aus einem Gerätefahrzeug mit klimatisiertem Schulungsanhänger.

Der für die theoretischen Lehrgangsabschnitte mit modernsten pädagogischen Lehr- und Lernmitteln ausgestattete mobile Schulungsraum bietet dabei vor Ort im Wald eine hervorragende Ergänzung zu den praktischen Anleitungen der erfahrenen Lehrkräfte der Hessischen Landesforstverwaltung.

In der Zeit vom 7.2. - 11.2.2000 (6. KW) werden kostenfrei verschiedene Einzellehrgänge zu den Themen:

- \* Bestandsbegründung (1tägig)
- \* Bestandspflege (1tägig)
- \* Holzernte Motorsäge (2tägig)
- \* Waldbewirtschaftung (1tägig)

angeboten.

Die Unfallhäufigkeit bei Holzerntearbeiten ist im Vergleich mit anderen Wirtschaftszweigen immens hoch, so daß die Teilnahme am Lehrgang „Holzernte, Motorsäge“ jedem Waldbesitzer oder Helfer eines Waldbesitzers zu empfehlen ist.

Die mobile Waldbauernschule kommt jedes Jahr in den Bereich der Gemeinde. Interessierte können so fehlende Lehrgänge über die Jahre ergänzen oder durch Auffrischung ihr Wissen an den neuesten Stand der Technik anpassen.

Lehrgangsteilnehmer können sich, nachdem sie an allen vier Lehrgängen der verschiedenen Themenkreise teilgenommen haben, einer Prüfung stellen.

Mit erfolgreicher Prüfung wird durch die Landesforstverwaltung der Waldbauernbrief verliehen.

#### Die Anmeldung erfolgt durch:

Hessisches Forstamt Knüllwald  
Rengshäuser Straße 27  
34593 Knüllwald-Niederbeisheim  
Tel. (05685) 9997 0

## Hausbrandbeihilfe 1999/2000

Der Kreisausschuß hat beschlossen, den Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) und ergänzender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und Personen mit geringem Einkommen auch für den kommenden Winter Hausbrandbeihilfen zu zahlen, und zwar

Haushalten mit 1 und 2 Personen 735 DM  
Haushalten mit 3 oder mehr Personen 940 DM.

Empfänger laufender oder ergänzender Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten die Beihilfe von Amts wegen, sie brauchen also nichts zu veranlassen.

Die Hausbrandbeihilfe können aber auch Personen erhalten, deren Einkommen den sozialhilfrechtlichen Regelbedarf (Regelsätze zuzüglich Mehrbedarfsbeträge und Unterkunftskosten) erreicht oder geringfügig übersteigt. Sie erhalten die Beihilfe nur auf Antrag.

- Die notwendigen Nachweise sind im Original oder als Kopie beizufügen.
- Wenn Arbeitseinkommen erzielt wird, werden die Lohnbescheinigungen für die letzten drei Monate vor der Antragstellung benötigt.

- Es sind Einkommensnachweise für alle Mitglieder der Haushaltsgemeinschaft vorzulegen.
- Bei nicht selbständigen Beschäftigten ist ein Nachweis über die Kosten der öffentlichen Verkehrsmittel beizufügen. Wird für die Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstelle ein eigenes Kraftfahrzeug benutzt, ist die einfache Entfernung in Kilometern und die Art des Kraftfahrzeuges anzugeben.
- Wenn Wohngeld gezahlt wird, erbitten wir eine Kopie des Wohngeldbescheides.
- Das Einkommen ist nach Maßgabe des § 76 BSHG um bestimmte Versicherungsbeiträge zu bereinigen. Fügen Sie deshalb Nachweise über Hausrat-, Sterbegeld- und Haftpflichtversicherungen bei. Bei Hauseigentümern sind darüber hinaus die Beiträge zur Brandversicherung, Leitungswasser und Sturm-, Gebäudeversicherung berücksichtigungsfähig.
- Damit die gesetzlich vorgesehenen Mehrbedarfzuschläge gewährt werden können, ist ggf. ein Nachweis über Erwerbsunfähigkeit, Schwerbehindertenausweis, etwaige Krankheiten (Krankenkostzulage) oder über eine Schwangerschaft vorzulegen.
- Zur Ermittlung der Kosten der Unterkunft bitten wir, bei Mietern den Mietvertrag bzw. Mietbescheinigung vorzulegen. Bei Hauseigentümern ist ein besonderer Vordruck auszufüllen.
- o Besondere Aufmerksamkeit wird auch dem Vermögensbereich geschenkt. Evtl. vorhandene Sparbücher oder sonstige Geldanlagen müssen mitgeteilt und nachgewiesen werden!  
Soweit Einsitzrechte bestehen, bitten wir, den Übergabevertrag ebenfalls beizufügen

Auf Anträge, die nicht mehr im Jahr 1999 gestellt werden, kann nicht die volle Hausbrandbeihilfe gezahlt werden.

Nachstehend geben wir Ihnen die ab 01.7.1999 gültigen Regelsätze bekannt:

Haushaltsvorstände und Alleinstehende 548,00 DM  
Haushaltsangehörige bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres 274,00 DM

Haushaltsangehörige wie vor, beim Zusammenleben mit einer Person, die allein für die Pflege und Erziehung des Kindes sorgt 301,00 DM

Haushaltsangehörige vom Beginn des 8. Lebensjahres bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres 356,00 DM

Haushaltsangehörige vom Beginn des 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres 493,00 DM

Haushaltsangehörige vom Beginn des 19. Lebensjahres an 438,00 DM

Anträge auf Hausbrandbeihilfe sind ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Malsfeld, Lindenstr. 1, erhältlich.

Malsfeld, 17.8.1999

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld  
gez. Vaupel, Bürgermeister

## Bestellung von Losholz für das Jahr 2000

Das Forstamt Knüllwald beabsichtigt, das Losholz für unsere Gemeinde in dem Forstbezirk Niederbeisheim und Beisetal zu schlagen. Das Holz wird als Derbholz abgegeben.

Wir bitten alle Interessenten, die Losholz bestellen möchten, sich in eine Bestellliste im Ordnungsamt der Gemeinde Malsfeld, Lindenstr. 1, 34323 Malsfeld, bis spätestens 3. September 1999 einzutragen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß für die v.g. Losholzbereitstellung keine Anlieferung durch die Gemeinde Malsfeld erfolgen kann. Später eingehende Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Malsfeld, 26.8.1999

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Malsfeld  
gez. Vaupel, Bürgermeister

## Herbstferien im Berchtesgadener Land

Der Eigenbetrieb „Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises“, bietet in den Herbstferien vom 09. bis 15.10.1999 einen Urlaubsaufenthalt im „Buchenhaus“ in Schönau a. K. an.

Besonders in dieser Zeit kann man die Schönheiten der Natur auf Schusters Rappen entdecken oder die vielen Ausflugsmöglichkeiten, wie z.B. eine Besichtigung des Salzbergwerkes, nutzen.

Die Kosten für diese Freizeit betragen für Erwachsene 297,00 DM. Kinder erhalten Ermäßigungen. In dem Preis sind die Kosten für die Unterkunft, Frühstücksbuffet mit Lunchpaket, warmes Abendessen und Kurtaxe enthalten. Die Anreise ist in eigener Regie zu organisieren. Buchungen können unter der Telefonnummer 05681/775-229 vorgenommen werden.

## Wir gratulieren

- Zum 83. Geburtstag**  
Frau Helene Ziegler, Beisetal 2, Malsfeld-OT Beiseförth, geb. am 3.9.1916
- Zum 80. Geburtstag**  
Frau Luise Stiebeling, Malsfeld, Steinweg 14 geb. am 4.9.1919
- Zum 79. Geburtstag**  
Frau Erika Metje, Malsfeld, OT Beiseförth, Finkenweg 25 geb. am 5.9.1920
- Zum 79. Geburtstag**  
Frau Ernestine Hoppe, Malsfeld, OT Mosheim geb. am 6.9.1920
- Zum 83. Geburtstag**  
Frau Martha Wolfskeil, Malsfeld, OT Elfershausen, Mittelstr. 7 geb. am 8.9.1916
- Zum 79. Geburtstag**  
Herrn Heinrich Giessler, Malsfeld, OT Ostheim, Steingasse 1 geb. am 8.9.1920
- Zum 78. Geburtstag**  
Herrn Hugo Adam, Malsfeld, OT Beiseförth, Grüne Str. 8 geb. am 9.9.1921
- Zum 75. Geburtstag**  
Herrn Helmut Rösler, Malsfeld, Bilsenrain 6 geb. am 9.9.1924



## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchengemeinden

#### Malsfeld

- |           |   |
|-----------|---|
| 4.9.1999  | 19.30 Uhr Konzert zugunsten des Kirchendaches |
| 5.9.1999  | 19.00 Uhr Gottesdienst                        |
|           | 10.30 Uhr Kindergottesdienst                  |
| 6.9.1999  | 15.00 Uhr Kinderstunde                        |
|           | 15.00 Uhr Jungenjungschar                     |
|           | 19.00 Uhr Posaunenchor                        |
| 7.9.1999  | 19.00 Uhr Ten Sing                            |
| 8.9.1999  | 19.30 Uhr Kirchenchor                         |
| 9.9.1999  | 16.00 Uhr Mädchenjungschar                    |
| 10.9.1999 | 20.00 Uhr Slinky                              |

#### Beiseförth

- |           |                            |
|-----------|----------------------------|
| 5.9.1999  | 18.00 Uhr Gottesdienst     |
| 7.9.1999  | 15.00 Uhr Kinderstunde     |
| 10.9.1999 | 14.30 Uhr Jungenjungschar  |
|           | 16.30 Uhr Mädchenjungschar |

#### Mosheim

- |          |                        |
|----------|------------------------|
| 5.9.1999 | 10.30 Uhr Gottesdienst |
|----------|------------------------|

#### Ostheim

- |          |                       |
|----------|-----------------------|
| 5.9.1999 | 8.45 Uhr Gottesdienst |
|----------|-----------------------|

#### Sipperhausen

- |          |                        |
|----------|------------------------|
| 5.9.1999 | 10.00 Uhr Gottesdienst |
|----------|------------------------|

## Katholischer Gottesdienst Melsungen

- |          |  |
|----------|--|
| 3.9.1999 | 18.30 Uhr Abendmesse                           |
| 4.9.1999 | 17.00 Uhr Beichtgelegenheit                    |
| 5.9.1999 | 10.00 Uhr Sonntagsmesse und Kindergottesdienst |
| 8.9.1999 | 8.30 Uhr Frauenmesse                           |
| 9.9.1999 | 15.30 Uhr Erstkommunionvorbereitung            |

## Katholische Kirchengemeinde Christus Epheta Homberg

- 2.9.999 - 8.9.1999**  
**Donnerstag, 2.9.1999**  
9.00 Uhr hl. Messe/Pfarrkirche (f. +Hilda Beck)  
16.00 Uhr Meßdienerstunde „Alt“
- Freitag, 3.9.1999**  
**Herz-Jesu-Freitag**  
vormittags Hauskrankenkommunion  
**Keine Meßfeier im Altenheim**  
17.00 Uhr **hl. Messe/Pfarrkirche** mit Feier der Goldhochzeit: Anton und Luise Schmiedl, Homberg-Holzhausen
- Sonntag, 5.9.1999 - 23. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte: Kirchensanierung
- Samstag, 4.9.1999**  
18.00 Uhr Vorabendmesse (f. + Erich Dick)  
Nach den Gottesdiensten Gelegenheit zum Kauf von Waren aus dem TRANS FAIR HANDEL
- Sonntag, 5.9.1999**  
8.30 Uhr hl. Messe in **Hebel** (f. ++Fam. Schejstal)  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe  
10.00 Uhr Familiengottesdienst (f. die Gemeinde) (in besonderer Meinung) (f. ++Viktor Katzmarek u. Angeh.) (f. Leb. u. Verst. d. Fam. Nowakowski)
- Montag, 6.9.1999**  
15.00 Uhr Musikgruppe Epheta  
19.30 Uhr Treffen der Kolpingfrauen
- Dienstag, 7.9.1999**  
keine Meßfeier
- Mittwoch, 8.9.1999 - Mariä Geburt Fest**  
7.30 Uhr hl. Messe/Altenheim

**Seit 1945:  
40 Millionen Opfer  
und kein Ende!**

**Durch Krieg gewinnt  
man keinen Frieden!**

Volksbund Deutsche  
Kriegsgräberfürsorge e.V.  
Werner-Hilpertstr. 2  
34112 Kassel

Arbeit für den Frieden

**Bürgerzeitung**

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen  
der Kommunalverwaltung.

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich.  
Herausgeber, Druck und Verlag: **Verlag + Druck Linus Wittich KG**, Waberner Str. 18, 34560 Fritzlar, Telefon-Sammel-Nr. 05622/8006-0, Telefax 8006-18. Geschäftsführer Peter Imbsweiler. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Bürgermeister. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil Marliese Meiers. Verantwortlich für den Anzeigenteil Werner Stracke. Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 9,90 - nur im Abonnement zu beziehen. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,80 + Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## Schule/Weiterbildung

### vhs aktuell

#### Homburg

##### Aquarellmalerei

Anfänger

205049K9

Info 09.09.1999, um 19.00 Uhr, Reichspräsident-Friedrich-Ebert-

Schule

KL Lutz Lobert

#### Melsungen

##### Nähkurs für flotte Herbst- und Wintermode

214057K9

Info: 06.09.1999 um 19.30 Uhr, Radko-Stöckl-Schule

KL Christa Semmler-Hujer

##### Yoga und Körpererfahrung

731023F9

Info: 07.09.1999 um 9.00 Uhr, Volkshochschule

KL Antje Schäfer

##### Rhetorikkurs für Frauen

750035D9

Wie Sie selbstbewußt und sicher, frei von Angst und Lampenfieber und dazu noch klar und durchsetzungsfähig vor anderen Menschen sprechen können, vermittelt Kursleiterin Sabine Piemeisl am Samstag, 25.9.1999, von 9.00 - 17.00 Uhr in der Melsunger Volkshochschule, Rotenburger Str. 11. Das Seminar kostet 50,00 DM. Bis zum 16. September ist eine schriftliche Anmeldung bei der vhs in Homburg, Freiheiter Str. 16, erforderlich, Tel Auskunft 05681/775247

#### Wabern

##### Töpfern für Kinder 6 - 10 Jahre

206037K9

Info. 08.09.1999 um 16.00 Uhr, Grundschule

KL Claudia Böllinger-Prinz

#### Gudensberg

##### Wohlfühl- und Verwöhntag

732032D

Am Sonntag, 26. September, haben Frauen die Gelegenheit, einmal dem Alltag zu entfliehen und es sich mit Entspannungsübungen, Bewegung, Musik, Massage und einem Verwöhnmenü ohne Abwasch gutgehenzulassen.

Im Kulturhaus Synagoge leiten Christel Dämon und Erik Koch den Kurs von 10.00 - 18.00 Uhr. Schriftliche Anmeldung bis zum 16. September an die vhs, Freiheiter str. 16, 34576 Homburg. Auskunft unter 05681/775247

## Aus Vereinen und Verbänden

### Elterninitiative Malsfeld

#### Kindersachenbasar

##### Kleidung und Spielzeug aus zweiter Hand

Die Elterninitiative Malsfeld lädt am 25. September von 10.00 - 13.00 Uhr zum Kindersachenbasar in das Gemeindehaus ein. Wie immer wird auch Kaffee und Kuchen angeboten.

Wer guterhaltene Winterbekleidung, Spielzeug (jedoch keine Plüschtiere), Umstandsmode, Kinderwagen und anderes rund ums Kind verkaufen möchte, wird gebeten, sich mit Sylva Dethof, Tel. 05661/50024 oder Sabine Fischer, Tel. 05664/214 in Verbindung zu setzen.

Die mit Verkaufsnummer, Größe und Preis gekennzeichneten Sachen werden am Freitag, 24. September, von 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeinderaum entgegengenommen.

Nicht verkaufte Ware steht dort am Samstag, 25. September, von 18.00 - 19.00 Uhr zur Abholung bereit.

Alle nicht verkauften Strümpfe und Socken sowie nicht wieder abgeholte Sachen werden automatisch an ein Waisenhaus gespendet. 10 % des Verkaufserlöses werden zugunsten des Malsfelder Kindergartens einbehalten.

## TSV Ost-/Mosheim

### Abt. Tischtennis

#### Ausblick auf die kommende Spielserie 1999/2000

Die Tischtennis-Sparte des TSV Ost-/Mosheim startet mit vier Herren-Mannschaften, darunter zwei Aufsteigern, in die neue Saison. Die Ziele der abgelaufenen Saison wurden erreicht.

Unsere 2. Mannschaft erkämpfte sich den Aufstieg in die Kreisliga. Die 3. Mannschaft konnte die Meisterschaft in der 2. Kreisklasse erringen und steigt damit in der 1. Kreisklasse auf.

Glückwunsch an alle Aktiven, die zu diesem schönen Erfolg beitrugen!

Kameradschaft und Geselligkeit kamen auch in der abgelaufenen Saison beim Tischtennis nicht zu kurz. Höhepunkt dabei war sicher der gemeinsame Ausflug über mehrere Tage an den Twistesee.

Glückwunsch des Vereins an dieser Stelle an zwei langjährige Aktive

Fritz Sommer und Günter Keim konnten in diesem Jahr runde Geburtstage feiern.

Fritz Sommer wurde im Januar 70, Günter Keim beging im August seinen 60sten.

#### Folgende Mannschaften gehen in der neuen Saison an die Platten:

##### Bezirksklasse, Gruppe 8:

1. Mannschaft: Peter Clobes, Dirk Schomberg, Dirk Dreisbach, K.-H. Waffenschmidt, Hermann Mink, Michael Alheit

##### Kreisliga Nord

2. Mannschaft: Heinrich Otto, Yves Ozaine, Mathias Mink, K.-H. Keim, Karl Lengermann, E.-D. Hofmann

##### 1. Kreisklasse

3. Mannschaft: Lothar Schinz, Kurt Sinning, Joachim Keim, Heinrich Hain, Günter Keim, Reiner Lampe

##### 3. Kreisklasse Gruppe Nord

4. Mannschaft: Kurt Otto, Jürgen Schieferstein, Fritz Sommer, Manfred Marx, Marco Schade, David Meinert, Hannes Ahbe, Barbara Oesterling, Kurt Freitag und alle anderen gemeldeten Spieler.

Unsere 1. Mannschaft hat sich das Ziel gesetzt, um die Meisterschaft mitzuspielen. Hierbei hoffen wir auf die Unterstützung unserer treuen Fans und Zuschauer.

## Imkerverein Homberg und Umgebung

Der „Imkerverein Homberg und Umgebung“ führt in der Zeit von 17.9.1999 bis 19.09.1999 eine 3-Tage-Fahrt in die Sächsische Schweiz durch.

### Programm

#### 17.9.1999

5.00 Uhr

Abfahrt in Homberg-Holzhausen, Sportplatz

11.30 Uhr

Besichtigung Seifen

14.00 Uhr

Fahrt durch das Erzgebirge

17.00 Uhr

Ankunft im Hotel

19.00 Uhr

Abendessen im Hotel, anschließend Lichtbildvortrag über die Sächsische Schweiz

#### 18.9.1999

8.30 Uhr

Abfahrt zur Bastei-Felsenburg

12.00 Uhr

Besichtigung Schloß Königstein

16.00 Uhr

Dampferfahrt

auf der Elbe von Königstein nach Pirna

20.00 Uhr

Grillabend im Hotel mit anschl. gemütlichem Beisammensein

#### 19.9.1999

9.00 Uhr

Abfahrt nach Dresden

bis

12.00 Uhr

Stadtbesichtigung Dresden mit Semperoper, Grünes Gewölbe, Museen usw.

19.00 Uhr

Voraussichtlich Ankunft in Homberg

**Im Preis enthalten sind:**

Busfahrt, 2 Übernachtungen in einem guten Hotel, DU, WC  
2 Halbpensionen mit Frühstücksbüffet:  
Stadtbesichtigung Dresden

Besichtigung Schloß Königstein; Besichtigung Bastei  
Dampferfahrt auf der Elbe; Besichtigung Seifen; Unterhaltungs-  
abend im Hotel; Rustikales Frühstücksbüffet am Bus

**Teilnehmer:**

Mitglieder und Nichtmitglieder des Imkervereines

**Meldung der Völkerzahlen**

Die Mitglieder des „Imkervereines Homburg und Umgebung“ werden gebeten, ihre **aktuellen Völkerbestandzahlen** bis **20.9.1999** unserem Kassierer, Herrn Kurt Preßler, Knüllwald mitzuteilen.

Von Ihren Angaben sind die Bestellung der Behandlungsmittel für das Jahr 2000 (IMP, Perizin) und die Völkerversicherung ab 1.1.2000 abhängig.

Sollte Herr Preßler nichts von Ihnen hören, werden Ihre **Völkerzahlen des letzten Abrechnungsjahres** angenommen.

## Wissenswertes

### Häuser aus zweiter Hand: Suchen, besichtigen, beurteilen, Schäden erkennen, kaufen

Der Wunsch nach einem eigenen Heim muß nicht immer bedeuten, daß man ein neues Haus baut, man kann sich auch ein „gebrauchtes Haus“ kaufen. Der Markt bietet ein reichhaltiges Angebot an Immobilien, wo jeder seine Wohnideale und Vorlieben - abhängig von den finanziellen Möglichkeiten - verwirklichen kann. Das hat viele Vorteile: Man muß sich nicht mit Bauplanung, Genehmigungsverfahren oder Handwerker- und Architektensuche herumschlagen. Im besten Fall bedeutet die Entscheidung für ein gebrauchtes Haus: Suchen - begutachten - kaufen - einziehen. Allerdings findet sich ein Objekt, das gleich „paßt“, meist nicht sofort und problemlos. Die Kaufentscheidung muß gut überlegt sein, denn ein Fehlkauf kann teuer zu stehen kommen. Dabei sind viele verschiedene Aspekte zu bedenken: zum Beispiel die persönlichen Wohnbedürfnisse, die Lage, die Bausubstanz oder der Wiederverkaufswert. Erst dann kann man beurteilen, welchen Preis man für das jeweilige Objekt zahlen sollte.

Für Interessenten, die sich ein „gebrauchtes“ Haus kaufen möchten, um darin selbst zu wohnen, bieten jetzt die Verbraucherverbände Hilfestellung: „Häuser aus zweiter Hand: Suchen, besichtigen, beurteilen, Schäden erkennen, kaufen“ heißt ein 136seitiger Ratgeber, der von der Arbeitsgemeinschaft der Verbraucherverbände, und den Verbraucher-Zentralen Hamburg, Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen herausgegeben wird. Darin erfährt man, wie man den eigenen Wohnbedarf richtig bestimmt und sein Wunschhaus dann auch erfolgreich sucht und findet. Für die Beurteilung von Lage und Grundstück und das rechtzeitige Erkennen von Bauschäden und Sanierungsbedarf liefert der Ratgeber Basiswissen. Außerdem gibt es Tipps für erfolgreiche Kaufverhandlungen und erste Hinweise für Sanierung und Modernisierung.

Ein weiteres Kapitel befaßt sich mit der Frage, wie man herausfindet, ob das ausgesuchte Objekt seinen Preis auch wert ist. Ausführliche Checklisten zur Haus- und Wohnungsbesichtigung, zur ersten Bewertung der ausgewählten Objekte und - besonders wichtig - zur ersten Beurteilung der Bausubstanz helfen bei der Auswahl des Hauses aus zweiter Hand.

Der Ratgeber kann für 14,00 DM in allen Beratungsstellen der Verbraucher-Zentrale Hessen abgeholt werden. Der Ratgeber kostet bei Versand inkl. Porto- und Versandpauschale 19,00 DM. Die Bestelladresse lautet: Verbraucher-Zentrale Direkt, Berliner Str. 27, 60311 Frankfurt/Main (Verrechnungsscheck über 19,00 DM beilegen). Es ist auch möglich, den Ratgeber über Telefon: 069/972010-30, Fax: 069/972010-40 oder per Internet unter der Adresse: <http://www.verbraucher.de> zu bestellen.

### Teures Gratis-Handy

**Die Verbraucher-Zentrale Hessen empfiehlt:  
Lassen Sie sich kein Gratis-Handy schenken!**

In bunten Bildern preist die Firma Edelweiß-Versand aus Österreich ein Geschenk, das Gratis-Handy, ohne eine Bestellung und ohne jegliche Kosten an. Eine Beraterin der Verbraucher-Zentrale hat sich auf die Suche nach dem Haken gemacht. Diesen hat sie nur mit einer Lupe in den Unterlagen gefunden. Denn das kleine Sternchen hinter „Gratis-Handy“ bedeutet, daß mit Anforderung

Die kleinsten Bäder  
sind die  
schönsten.

Traumbäder  
schon auf 3 m

Jeden 1. Sonntag im  
Monat

**SCHAUTAG\***

von 13.00 – 17.00 Uhr

\* keine Beratung, kein Verkauf

*miniBagno*

BADKULTUR AUF KLEINEM RAUM

**BADSTUDIO KIRCHHOFF**

Königstor 35 • 34117 Kassel

Eingang Hermannstraße 5

Telefon 05 61 / 1 24 53

des Handys und Unterschrift ein Netzkartenvertrag bei E-Plus mit einer Laufzeit von 2 Jahren abgeschlossen wird.

Im Klartext heißt das: Selbst wenn man das Handy nie benutzt und somit keine Gesprächsgebühren anfallen, muß der Verbraucher bei einer Grundgebühr von 25,00 DM monatlich insgesamt 600,00 DM bis zum Ende der Laufzeit bezahlen. Falsch ist die Aussage, daß diese Grundgebühr billiger ist als ein Telefonanschluß für 24,82 DM pro Monat. Vom Gerät selbst ganz zu schweigen, denn dieses großartige Geschenk kostet nicht 469,00 DM, wie dargestellt, sondern in Verbindung mit einem Netzkartenvertrag unter 50,00 DM.

Nur besonders treue Kunden sollen das „einmalige Geschenk“ von der durch unseriöse Gewinnspiele bekannten Firma bekommen. Verblüfft waren deshalb die Verbraucher, die dieses Angebot erhielten, obwohl sie von der Firma noch nie etwas gehört hatten...

Geschenkenanforderungen müssen nie unterschrieben werden! Es hilft nichts, wenn das Gerät kostenlos ist, denn Netzkartenverträge sind trotz Koppelung mit einem Vertrag über das Handy rechtlich unabhängig und in der Regel unkündbar. Die Grundgebühren muß der Verbraucher bis zum Ende der Laufzeit auf jeden Fall tragen.

Ratsuchende Verbraucher können sich an die Beratungsstelle Borken, Am Bahnhof 1, 34582 Borken, Tel. 05682/730230 wenden.

## Einsatz: rund um die Uhr.

Menschen, die durch Kriege oder Naturkatastrophen in Not geraten, brauchen unsere Unterstützung.

Bitte schicken Sie mir

- allgemeine Informationen über Ärzte ohne Grenzen  
 das Falblatt „Interessiert an einer Arbeit ohne Grenzen“



**ÄRZTE  
OHNE GRENZEN**

**Für Menschen in Not.  
Weltweit. Seit 25 Jahren.**

Ärzte ohne Grenzen e.V.  
Adenauerallee 50  
53113 Bonn

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Spendenkonto 97097

Sparkasse Bonn

BLZ 380 500 00

Veranstalter: team 2000 GmbH

# Silvester 2000 Kassel

## Bergpark in Flammen

Jahrtausend-  
Musik-Feuerwerk & Lasershow  
Showprogramm im beheizten Großzelt auf der Schloßwiese

**am 31.12.1999**

Zeitreise durch  
50 Jahre Hits  
präsentiert von



STAATSTHEATER  
KASSEL

zeigt Ausschnitte aus dem  
Broadway-Musical "THE LIFE"

Ein Broadwaymusical von Cy Coleman und Ira Gasman  
Deutsche Übersetzung: Isabell Taube

**hessen**  
fernsehen

Live on Stage:

**Rodgau Monotones  
&  
Buzzmaster S**



**bernd  
behrens**



**Kartenvorverkauf hat begonnen**

2000-Laden · Friedrichsplatz 9 · 34117 Kassel · Öffnungszeiten: Mo-Fr 12-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr  
Kartentelefon: 0561-7399063 · Kartenfax: 0561-7799333





## Aus dem Schwalm-Eder-Kreis



### „Kraut und Kohl aus der Region“

Anlässlich des „1. Kraut & Rüben-Festivals“ am 11. und 12. September 1999 in Wabern informiert das

**Amt für Regionalentwicklung, Landschaftspflege  
und Landwirtschaft**

**Erzeuger-Verbraucher-Dialog**

**Schladdenweg 39, 34560 Fritzlar, Tel. 05622 - 994-128**

zu dem Themenbereich „1. Kraut und Kohl aus der Region“.

Rot- und Weißkohl sind in unserer Region erzeugte Gemüsesorten, die fast das ganze Jahr über auf dem Markt angeboten und in den verschiedensten Varianten auf den Tisch gebracht werden können.

Der Kohl ist eine der wichtigsten und preiswertesten Quellen für Mineralstoffe, und hat das blutbildende Eisen und Vitamin C. Mit einer Portion Weiß- oder Rotkraut (150 g) ist der Tagesbedarf eines Erwachsenen (75 mg) an Vitamin C abgedeckt.

In vergangenen Zeiten hat der Weißkohl - allerdings in Form von Sauerkraut - schon manchem Seefahrer das Leben gerettet. Heute zählt Sauerkraut zu den anerkannten Delikatessen aus Deutschland. Der überwiegende Teil der regionalen Kohlernte wird zu Sauerkraut eingestampft, ebenfalls in unserer Region verarbeitet und speziell für den abwechslungsreichen Tisch u. a. mit Weintrauben, Paprika, Ananas verfeinert. Am Ausstellungsstand können sich alle Besucherinnen nicht nur über diese heimischen Gemüse, deren Anbau, Nährwertgehalt, Lager- und Verarbeitung informieren, sondern auch bei einem Kohlquiz ihr Wissen testen und wertvolle Preise gewinnen.

Die Gewinne - in Form von Warengutscheinen - werden dankenswerterweise von den direktvermarktenden Bauernhöfen u.a. Udo Neuhaus, Rainer Gröschner, Ernst Andreas (alle Geismar), Helmut Göbel (Beuern), Metz/Rauthe (Zennern), Erwin Volke (Fritzlar), Gerhard Henkel (Helmshausen), Hermann Beyer, Jörg Stiehl, Carsten Döring (alle Zennern), Klaus Kröschell (Mardorf), Dietmar Groß (Mühlhausen), Martin Häusling (Oberurff), Renke Schweinebraden (Besse), Werner Krug (Gudensberg) und dem verarbeitenden Betrieb Hengstenberg (Fritzlar) zur Verfügung gestellt. Insgesamt gibt es fast 3000 kg Rot-/Weißkohl für den heimischen Tisch zu gewinnen, hinzu kommen noch Krautkonserven.

### Tag der Heimat mit großem Brauchtumsnachmittag

Die Kreisverbände Schwalm-Eder und Ziegenhain vom Bund der Vertriebenen (BdV), laden Mitglieder, Freunde und Förderer auch in diesem Jahr wieder ein zur Teilnahme am „Tag der Heimat“. Die überörtliche Veranstaltung findet am Sonntag, 12.9.1999, ab 14.00 Uhr in Homberg statt. Nicht nur die Organisatoren, sondern auch die Mitwirkenden der Trachten- und Musikgruppen erwarten großen Zuspruch in einer gut gefüllten Stadthalle. Den Festvortrag hält der stellvertretende Vorsitzende vom BdV-Landesverband Thüringen, Dr. Reinhard Zinn.

Weiterhin im Programm sind Grußworte der offiziellen Vertreter von Landkreis und Kreisstadt sowie anschließend ein interessanter Volkstumsnachmittag. Er wird gestaltet von den Egerländer Musikanten Melsungen, der Trachtengruppe des Heimatkreises Bischofteinitz, den Geschwistern Bier und der Egerländer Tanzgruppe. Darbietungen der Liedertafel Homberg tragen zur Auflockerung bei. (wz)

**Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen, Standort Kassel  
- Hessische Gartenakademie -**

**Wir laden Sie ein zur**

### Obstaustellung vom 18.-26. September 1999

Wir sind für Sie da von 10.00 bis 17.00 Uhr in 34132 Kassel-Oberzwehren, Oberzwehrener Str. 103, Tel. 0561/40909-0

**Was können Interessierte Hobbygärtner/Innen und Gartenbesitzer/Innen erwarten?**

- umfangreiche Apfel-, Birnen-, Quitten-, Nuß- und Wildobstsortimente
- neue und resistente Sorten
- Sortenverkostung
- Obstbestimmung gegen einen kleinen Kostenbeitrag; mitzubringen sind 3 normalentwickelte Früchte mit Stiel
- Sachgerechte Ernte und Lagerung von Obst
- Informationen über Inhaltsstoffe und gesundheitlichen Wert
- Obstprodukte - alles was man aus Obst machen kann

Eintritt frei!

Sie erreichen uns mit Bahn, Bus und Straßenbahn.

Haltepunkte: Oberzwehrener Str. bzw. Korbacher Str./Universität

### Kreisjagdverein „Hubertus“ Fritzlar-Homberg e.V.

#### Jäger und Jagdhunde fit für den Jagdgebrauch?

Bin ich mit meinem Jagdhund noch fit für den Jagdgebrauch?

Vor dieser Frage sollte in jedem Jahr aufs Neue eigentlich nicht jeder art- und tierschutzgerechte Jäger stehen. Er sollte vielmehr von sich aus rechtzeitig darauf hinarbeiten, daß er sich selbst und der mit wachem Auge mit der Natur lebenden Öffentlichkeit diese berechnete Forderung bedenkenlos mit „Ja“ beantworten kann. Da das eigentlich Selbstverständliche in der heutigen Zeit aber nicht immer zur Selbstverständlichkeit gehört, haben die Verantwortlichen des Kreisjagdvereins Fritzlar-Homberg erstmals die Möglichkeit geschaffen, an einem Tag für Jäger mit ihren vierbeinigen Jagdhelfern die im jagdlichen Alltag erforderliche jagdliche Brauchbarkeit praxisnahe zu erproben und sich bestätigen zu lassen.

Die Idee zu dieser völlig neuen Art Wissensauffrischung, insbesondere auch für bereits geprüfte und jagdlich bestätigte Teams, hatte der neue Verantwortliche für das Jagdhundewesen des Fritzlar-Homberger Jagdvereins, der nicht nur im nordhessischen Raum bekannte Rüdemann Falk Strandt (Knüllwald-Appenfeld).

Zu Recht hatte Jagdfreund Strandt in der letzten erweiterten Vorstandssitzung des Vereins die Förderung nach einer Fitneßüberprüfung für Jäger mit ihren Jagdhunden in den Raum gestellt, die von den Vereinsverantwortlichen gern und dankbar aufgegriffen worden ist.

Unter den fachkundigen Augen von drei ehrenamtlichen erfahrenen Jägern und Verbandsrichtern haben die jagdlichen Gespanne im Rahmen des Fitneßtests Gelegenheit, ihr gemeinsames Können in den Fächern Gehorsam, Schweißarbeit ohne Richterbegleitung, Wasserarbeit, Verlorensuche von Federwild und Haarwildschleppe zu überprüfen und unter Beweis zu stellen. Die erfahrenen Jäger, Rüdemann und Verbandsrichter stehen den Teilnehmern an dieser neuen Fortbildungsmaßnahme des Fritzlar-Homberger Kreisjagdvereins in erster Linie mit Rat und Tat und zur Vermittlung fachlicher Tips für die Zusammenarbeit der Hundeführer mit ihren Jagdgefährten zur Verfügung. Als Anreiz für die Teilnehmer sollen diese Fachleute am Schluß der Veranstaltung natürlich auch darüber befinden, ob die Zusammenarbeit in dem jeweiligen Jagdgebrauchsteam Sehr gut, Gut, Befriedigend oder Genügend war.

Voraussichtlicher Beginn dieser Überprüfung für den jagdlichen Alltag ist Sonntag, der 12. September 1999. Die Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung ist für Mitglieder des Kreisjagdvereins Fritzlar-Homberg kostenfrei. Zweckgebundene Spenden für Gebrauchshundearbeit des Vereins werden jedoch gern entgegengenommen. Nichtmitglieder des Vereins können dann an der Veranstaltung teilnehmen, wenn noch Plätze frei sind. Von ihnen ist eine einmalige Teilnehmergebühr in Höhe von 30,00 DM zu entrichten.

Weitere Einzelheiten zu dieser Fortbildungsveranstaltung können beim Kreisjagdverein Fritzlar-Homberg, Landweg 13 a, 34582 Borken (Hessen), Tel.: 05682 / d. 808102, p.4568 und beim Sachkundigen des Vereins für das Jagdgebrauchshundewesen, Falk Strandt, Dorfstr. 4, 34593 Knüllwald-Appenfeld, Tel.: p. 05685 / 422, d. 05681/71167 in Erfahrung gebracht werden. An beide Adressen können auch die Anmeldungen für die Teilnahme an dem Fitneßtest gerichtet werden. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die zur Verfügung stehenden Plätze nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Nach der überaus erfolgreichen Hundeschule für jedermann im Frühjahr dieses Jahres eine weitere Neuerung in der Hundearbeit des Kreisjagdvereins Fritzlar-Homberg, die hoffentlich regen Zuspruch erfährt.

### Deutscher Gewerkschaftsbund Senioren Kreis-Schwalm-Eder

#### Einladung zur Versammlung DGB-Senioren nach Gombeth

Die Gewerkschafts-Senioren des Schwalm-Eder-Kreises möchten alle an Politik interessierten Bürger für den 21.9.1999 um 14.00 Uhr in das Gemeinschaftshaus Gombeth einladen. Es geht um ein wichtiges Thema: Karl Heinz Mihr, ehemaliger Europaabgeordneter, wird uns über ein Jahr Regierungsarbeit nach der Wahl aufklären.

Es wird gebeten, an dieser Versammlung teilzunehmen. Dies gilt auch für alle in Rente lebenden Männer und Frauen.

das abenteuer-magazin

# TOURS

**Das Abenteuer-Magazin!  
Jetzt an ihrem Kiosk!**



**WERBUNG**  
*Anzeigen*  
 ... reden wir darüber  
**05622 / 8006-0**

**VERLAG**  
  
**WITTICH**

### **Malermeister Dieter Reumschüssel**

empfeht:

#### **Farbe läßt Ihr Haus aufblühen!**

100 m<sup>2</sup> Hausfront einrüsten und sichern, 100 m<sup>2</sup> Fassade mit Tiefengrund satt einlassen, Fassade im gewünschten Farbton vor und deckstreichen in der Farbe Ihrer Wahl

**für nur 4.999,00 DM**

**Festpreis**

#### **Vollwärmeschutz, bevor der Winter kommt!**

50 m<sup>2</sup> Hausfront einrüsten und sichern, 50 m<sup>2</sup> Hartschaumplatten 40 bis 80 mm stark im Klebesystem aufbringen, Baukleber aufziehen, Gewebe einbetten, Quarzgrund streichen, Oberschichtputz im natürlichen Weißton aufziehen und ausreiben

**für nur 6.666,00 DM**

**Festpreis**

#### **Die natürliche Alternative - ideal bei Fachwerk!**

50 m<sup>2</sup> Hausfront einrüsten und sichern, 50 m<sup>2</sup> Mineralfaserplatten 40 bis 60 mm im Schienensystem (atmungsaktiv und hinterlüftet) anbringen, Baukleber aufziehen, Gewebe einbetten, Quarzgrund streichen, Oberschichtputz aufziehen und ausreiben

**für nur 9.999,00 DM**

**Festpreis**

**Rufen Sie an -  
Telefon (03628) 60 08 06!**



ein Plus für Ihr Dach:

#### **Braas Betondachsteine - immer gut bedacht!**

100 m<sup>2</sup> Haus einrüsten und sichern, 100 m<sup>2</sup> Dachfläche abdecken, ablaten und Schutt abfahren, Dachfläche mit div.-offener Folie abisolieren, Dachfläche mit Konter und Dachlattung beschlagen, Fläche mit Braas Altdeutsche Pfanne komplett neu eindecken, inkl. Organg und Firstziegel

**für nur 11.111,00 DM Festpreis**

#### **Natur auf's Dach!**

100 m<sup>2</sup> Hausfront einrüsten und sichern, 100 m<sup>2</sup> Dachfläche abdecken, ablaten und Schutt abfahren, Dachfläche mit div.-offener Folie abisolieren, Dachfläche mit Konter und Dachlattung beschlagen, Dachfläche mit Walther Tondachziegel Doppelmulde komplett neu eindecken, inkl. Organg und Firstziegel

**für nur 13.333,00 DM Festpreis**

#### **Nie mehr streichen!**

50 m<sup>2</sup> Hausfront einrüsten und sichern, Vollschalung aufbringen, Fassade mit Eternitschiefer Größe 30/30 cm (z.B. schwarz oder rot) komplett beschlagen

**für nur 8.888 DM Festpreis**

Alle Preise inkl. ges. MwSt.

### **Dachdecker- meister Dieter Schilling**

### **Das Handwerkerhaus**

*Wir über uns,*

Sehr geehrte(r) Hausbesitzer(in) als Arbeitsgemeinschaft von drei Betrieben zum Handwerkerhaus haben wir für Sie Kosten reduziert, Leistungen transparent, Arbeitsabläufe optimiert und Preise für Handwerksleistungen auch für Sie erschwinglich gemacht.

*Wer sind wir:*

Die Firma LBUT ist Ihr Ansprech- und Vertragspartner in Sachen Bau und Renovierung von Dächern und Außenfassaden. Wir koordinieren die Baumaßnahme, stellen für unsere Partner Büro und Buchhaltung, optimieren Arbeitsabläufe und entlasten dadurch unsere Meisterfachbetriebe, so daß sich der Handwerksmeister rein um die Qualität der Ausführung an der Baustelle kümmern kann. Durch gemeinsamen Materialeinkauf und der Nutzung z.B. von 4.000 m<sup>2</sup> Gerüsten sind wir in der Lage, Ihnen die Qualität mit dem Gütesiegel eines Innungsbetriebes des Dachdecker- und Malerhandwerks zu günstigen Konditionen anbieten zu können.

Unsere Partnerbetriebe führen die Leistung an Ihrem Objekt ausschließlich mit ausgebildeten Facharbeitern aus und sind als Ausbildungsbetrieb für Lehrlinge in sozialer Verantwortung.

*Unsere Partner sind:*

**Dieter Schilling**, Dachdeckermeister in der sechsten Generation, Familienbetrieb seit 160 Jahren, Innungsmitglied, Fachmann für sämtliche Dachdeckungen und Schieferarbeiten. Fünf Dachdeckerkolonnen und neueste Technik sorgen für Flexibilität und pünktliche Ausführung.

**Dieter Reumschüssel**, Malermeister in der vierten Generation, Malerfachbetrieb seit 100 Jahren, Innungsmitglied, Fachmann für sämtliche Sanierungsarbeiten im Fassadenbereich und für Innenarbeiten. Vier Malerkolonnen sorgen für einen reibungslosen Bauablauf.

**Unser Motto lautet:  
Qualität und Leistung zu  
vernünftigen Preisen!**

Unsere Bauleiter beraten Sie kompetent vor Ort. Rufen Sie uns noch heute an, ein Angebot ist selbstverständlich kostenlos.

Bei Auftragsbestätigung bis 30. Oktober 1999 bieten wir Ihnen ein Jahr Preisgarantie!

Dirk Hohlmann, Geschäftsführer LBUT  
Dieter Schilling, Dachdeckermeister  
Dieter Reumschüssel, Malermeister

## **LBUT GmbH**

**Das Handwerkerhaus • Baubüro Bad Hersfeld**

**Telefon (0 66 21) 91 35 42 • Telefax (0 66 21) 91 35 43**

**Am Siechen 4 • 36251 Bad Hersfeld**

**DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT DER MEISTERFACHBETRIEBE**

**Ihre Partner für Dachsanierung und Fassadenerneuerung**

# Unser Küchen-Studio zieht um!!!

Wir bauen um. Und auch unser Küchen-Studio zieht komplett um und erhält an seinem neuen Platz in unserem Haus noch mehr Raum für Präsentation und Beratung. Das ist Ihre Chance! Hochwertige Ausstellungs-Küchen gibt's jetzt zu Schnäppchen-Preisen. Jede Küche gibt's nur einmal.

## 26 Küchen ganz stark reduziert!

Profitieren Sie gewaltig - sparen Sie wie noch nie!

Zwischenverkauf vorbehalten

**TEIL-REDUZIERUNG** wegen Umbau!  
auch in anderen Sortimenten

Hochwertige Marken-Möbel in großer Auswahl drastisch im Preis gesenkt:

**34 48 17 7 54**

Polster Wohnwände Essgruppen Schlafzimmer Einzeilmöbel

Hämel wird noch schöner und noch größer



**MÖBEL**  
**HAMEL**  
Das Marken-Möbelhaus

Frielendorf  
direkt an der B 254

Telefon (0 56 84) 9 99 40 • E-Mail: info@haemel.de  
Wir freuen uns auf Sie: Mo - Fr 9.30 - 19.00 Uhr, Samstag 9.30 - 16.00 Uhr



**ROLF BENZ**  
brühl



**hülsta**

interlübke

**TEAM7**

**LEOLUX**

**dyrlund**

**LEICHT**